



PRESEMITTEILUNG

Osnabrück, 04.09.2014

Thiele, FDP: „Situation am Dammer Hof nicht neu“

Der FDP-Fraktionsvorsitzende Dr. Thomas Thiele nimmt Stellung zur Situation am Dammer Hof: „Wir freuen uns darüber, dass politische liberale Forderungen nun auch von anderen übernommen werden, das zeigt, dass sich unsere Politik auch bei anderen durchsetzt.“

Das Problem Dammer Hof ist nicht neu. Die Dringlichkeit war schon in den neunziger Jahren von dem damaligen FDP-Fraktionsvorsitzenden H.-A. Dicke angesprochen worden, ohne dass seitens der Verwaltung reagiert wurde. Auch OB-Kandidat Robert Seidler hatte schon vor einem Jahr Gespräche der Verwaltung mit der Klosterkammer gefordert und auf dem Dammer Hof entsprechend plakatiert.

Es ist bemerkenswert, dass der CDU-Fraktionsvorsitzende das Thema in die Öffentlichkeit bringt und damit den langjährigen Stadtbaurat und heutigen Oberbürgermeister auffordert, dort endlich tätig zu werden.

Der derzeitige Zustand stellt einen massiven Verstoß gegen die Verkehrssicherungspflichten dar. Wenn die Klosterkammer nicht reagiert und nicht willens ist, ihren Pflichten als Eigentümer nachzukommen, dann muss ihr unter Fristsetzung die Ersatzvornahme angedroht werden. Es handelt sich hier um einen öffentlichen Bereich und es ist die Aufgabe der Verwaltung, darauf hinzuwirken, dass nicht gegen Verkehrssicherungspflichten verstoßen wird. Die Bürger und auch die dort ansässigen Ladeninhaber haben einen Anspruch darauf, dass diese Fläche sofort in Ordnung gebracht wird.“